



Konzert der Lucia-Chöre auf der Bühne in den Kolonaden von Marienbad.  
Bild: zg

## Musik verbindet Menschen

Erfolgreiche Konzertreise ins böhmische Bäderdreieck

**Neuhermsheim.** Die „Lucia-Chöre“ aus Mannheim und Ludwigshafen präsentierten sich auch in diesem Jahr wieder außerhalb ihrer Landesgrenzen. Nach Auftritten in den letzten Jahren in Italien, Polen und Südtirol ging es diesmal in die tschechische Republik: Karlsbad, Marienbad und Pilsen waren die Orte, an denen die Sängerinnen und Sänger des Gesangsvereins Mannheim-Neuhermsheim 1952, der Chorgemeinschaft GV Lindenhof/GV Postalia Mannheim, der Chorgemeinschaft Ruchheim 1975 und des Gesangsvereins BASF-Siedlung Maxdorf ihr Können vor einem

begeisterten Publikum demonstrierten. In Karlsbad und Marienbad erfreute der Chor vor allem ein internationales Publikum mit Liedern aus aller Welt. In der Pilsener Pfarrkirche Heiliger Johannes von Nepomuk gestaltete der Chor eine Messe mit, die vom tschechischen Rundfunk direkt übertragen wurde. Anschließend gab der Chor ein kleines Konzert in der Kirche, das bei den einheimischen Zuhörern großen Beifall fand. Tränen der Rührung flossen, als die Sängerinnen und Sänger - ihrer Tradition folgend - unter anderem auch zwei Lieder in der Sprache des Gastlandes

vortrugen. Der Chor stand auch dieses Mal wieder unter der bewährten Leitung seiner Dirigentin Lucia Lewczuk und profitierte von der aktiven Mitwirkung von Patricia Lewczuk, die den Chor sowohl als Gesangssolistin als auch an Klavier und Orgel begleitete. Alle Beteiligten an dieser Konzertreise waren angesichts des großen Erfolges bei einem Publikum, das zuvor noch nichts von der Existenz dieses Chores wusste, tief bewegt. Erneut bestätigte sich die alte Erkenntnis, dass man mit Musik auch über Ländergrenzen hinweg viel Freude bringen kann.

red-wl